

Der Winter hielt gleich mit Rekord-Schneefällen Einzug

ZÜRICH. Die Schweiz hat mit dem Winter einbruch so viel Schnee erhalten wie nie zuvor in einem Oktober. Stellenweise fiel über ein halber Meter Schnee.

Der Wintereinbruch stellte mehrere Rekorde auf: So wurden in Einsiedeln mit 46 Zentimetern und in Langnau im Emmental mit 27 Zentimetern Werte registriert, wie sie in einem Oktober noch nie gemessen worden sind. Sogar am Zürcher Hauptsitz von MeteoSchweiz auf einer Höhe von 556 Metern lag eine Schneedecke von 20 Zentimetern. Diese Neuschneemenge übertrifft den bisherigen Maximalwert von 14

Zentimetern vom 27. Oktober 1939 bei weitem.

Der Schneefall führte zu teilweise chaotischen Verhältnissen auf dem Bahn- und Strassennetz. Zehntausende von Pendlern kamen

zu spät zur Arbeit, weil Bahnstrecken oder Strassen unterbrochen waren.

Die SBB riefen sogar dazu auf, die Züge wenn möglich nicht am frühen Morgen zu benutzen. Allein bei den

Bundesbahnen kam es zu 20 wetterbedingten Streckenunterbrüchen. Am Zürcher Flughafen lag am Morgen eine Schneedecke von rund 8 Zentimetern, wie eine Sprecherin sagte. Trotz intensiven Räumungsarbeiten habe es am Vormittag Verspätungen von bis zu 90 Minuten gegeben. Am Nachmittag waren die An- und Abflüge wieder einigermaßen pünktlich. Als Folge der verspätet abgeflogenen Maschinen gab es am Abend allerdings noch Verspätungen von bis zu 30 Minuten.



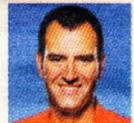
Am Flughafen Zürich kam es wegen des Schnees zu Verspätungen. Key



Komplett eingeschneit präsentierte sich gestern Saas Fee (1798 m ü. M.) im Kanton Wallis. Reuters

«Einmaliges Ereignis»

ZÜRICH. MeteoNews-Chef Peter Wick (Bild) sieht Anzeichen für einen kalten Winter.



Überrascht Sie der Schneerekord?

Wick: Das war schon ein einmaliges Ereignis. Da muss man überrascht sein.

Warum wurden wir so eingeschneit?

Wir hatten milde Luft aus dem Süden und kühle Luft aus Nordost. Diese so genannte Gegenstrom-Wetterlage kann zu derartigen Phänomenen führen. **Rekord-Schnee bereits im Oktober – dürfen wir mit einem «richtigen» Winter rechnen?**

Es gibt schon Anzeichen dafür. Wir hatten einen kühlen September und einen milden Oktober. Dies kann auf einen kalten Winter hinweisen. Also könnte es auch viel Schnee geben. **fis**